

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	1
Komponente Studierende, Prüfungen - Konfiguration	2
Konfiguration nach der Installation	2
Konstanten	2
Filter und Variablen	3
Schaltfläche Filter Studierende	3
Einzelprüfungen	4
Filter auf Module	4
Filter: SOS_PORD_MODUL	4
Für Berichte Studienfortschritt und Kreditpunkte für Studierende	4
Für Bericht Prüfungserfolg (bestandene Prüfungen bzw. Noten)	4
Für Bericht Einzelprüfungen mit Notenverteilung nach Modulen (Zeitreihe)	4
Für Bericht Einzelprüfungen Datenblatt	5
Hochschulspezifische Abschlussgruppierung	5
Abschlusstypen	6
Allgemein: preparation und finalize	8
Lehreinheiten und Kostenstellen	8
Lehreinheiten und Kostenstellen in SOSPOS	8
Lehreinheiten und Kostenstellen in HISinOne-STU	8
Studiengänge und Lehreinheiten Nachbereitung	8
Fachbereiche und Kostenstellen	9
Lehreinheiten, Fakultäten und Regelstudienzeiten mit Excel nachpflegen	10
Hochschulzugangsberechtigung	11
Hörerstatus	13
Amtliche Statistik	13
Zeiträume	13
Gewichtung	13
Gewichtungsfaktoren	13
Gewichtete Fälle	14
Vollzeitäquivalente	15
Fachfall-Äquivalente	16
Gewichtete Fälle mit HISinOne	17
Fächer-Sichten	18
Verwendung der Masken für das externe Berichtswesen	18

Komponente Studierende, Prüfungen - Konfiguration

Konfiguration nach der Installation

Die Komponente läßt sich flexibel konfigurieren, je nach Größe oder Anforderung der Hochschule sind unterschiedliche Konfigurationen nach der Installation vorzunehmen. Im einfachsten Fall werden nur Schalter in der Konstanten-Tabelle in Infosystem unterschiedlich eingestellt. Schwieriger, aber gleichzeitig wesentlich flexibler, ist die Konfiguration durch Zwischenschaltung beliebiger SQL-Befehle während oder nach dem Update. Wir zeigen dies unten am Beispiel der Unterscheidung zwischen Studienschwerpunkt und Prüfungsordnungs-Version.

Letztendlich gilt es, eine Strategie beim Stichtagsbezug zu wählen.

Für alle wichtigen Konfigurationstabellen existieren spezielle Bearbeitungsfunktionen; Sie finden ihn als Administrator/-in im XML-Frontend unter **Prüfprotokoll Studium** unter den Links in der rechten Seitenleiste.

Konstanten

Nach der Installation können Sie das Verhalten der Software über Konstanten steuern.

Name	Beschreibung	Defaultwert	wertebereich	ab_Version	Gruppe	Komponente
SOS-Version	Version des Quellsystems	2		< 6.0	Datenquelle, Entladestartzeitpunkt, -umfang	Nein Studierende, Prüfungen
SOS_LABPARENT	Soll bei Einzelprüfungen der Studiengang aus dem Top-Knoten der jew. Prüfungsordnung ermittelt werden (1=ja,0=nein)..	1	<ul style="list-style-type: none"> 0,Nein 1,Ja 	2017.12	Datenquelle, Entladestartzeitpunkt, -umfang	Ja Studierende, Prüfungen
SOS_Quellsystem	Anzeige der Datenquelle für die BI-Komponente	6	<ul style="list-style-type: none"> 6 = HISinOne, 5 = SOSPOS 	< 6.0	Datenquelle, Entladestartzeitpunkt, -umfang	Nein Studierende, Prüfungen
SOS_pdatum_aus_dipl	Übernahme des Hauptprüfungsdatums aus Tabelle dipl (= Zeugnisdatum)	0	<ul style="list-style-type: none"> 0,Nein 1,Ja 	< 6.0	Datenquelle, Entladestartzeitpunkt, -umfang	Ja Studierende, Prüfungen
Start_POS_Semester	Semester, ab dem Prüfungsdaten entladen werden	19911		< 6.0	Datenquelle, Entladestartzeitpunkt, -umfang	Nein Studierende, Prüfungen
Start_SOS_Semester	Semester, ab dem Studierendendaten entladen werden	19911		< 6.0	Datenquelle, Entladestartzeitpunkt, -umfang	Nein Studierende, Prüfungen
lehr_stg_ab_aus_COB	Datenquelle für Zuordnung von Studiengängen zu Lehreinheiten ist COB	0	<ul style="list-style-type: none"> 0,Nein 1,Ja 	< 6.0	Datenquelle, Entladestartzeitpunkt, -umfang	Ja Studierende, Prüfungen
lehr_stg_ab_aus_SOS	Datenquelle für Zuordnung von Studiengängen zu Lehreinheiten ist SOS	1	<ul style="list-style-type: none"> 0,Nein 1,Ja 	< 6.0	Datenquelle, Entladestartzeitpunkt, -umfang	Ja Studierende, Prüfungen
lehr_stg_ab_manuell	Zuordnung von Studiengängen zu Lehreinheiten erfolgt manuell in BI	0	<ul style="list-style-type: none"> 0,Nein 1,Ja 	8.0	Datenquelle, Entladestartzeitpunkt, -umfang	Ja Studierende, Prüfungen
semester_aus_SOS	Semestertabelle inkl Stichtagen wird aus Datenquelle entladen	1	<ul style="list-style-type: none"> 0,Nein 1,Ja 	< 6.0	Datenquelle, Entladestartzeitpunkt, -umfang	Ja Studierende, Prüfungen
SOS_MTKNR_EXT	Matrikelnummer wird in Standardberichten durch Pseudonyme ersetzt	0	<ul style="list-style-type: none"> 0,Nein 1,Ja 	< 6.0	Datenschutz	Ja Studierende, Prüfungen
SOS_ABSCHL_KONTO	Ebene des Abschluss-Konto (Statistik=Abschlussprüfung) in PO-Hierarchie in Mehrfach-Stg	1		2022.06	Hauptprüfungsermittlung bei den Faecher eines Mehrfach-Studiengangs	Ja Studierende, Prüfungen
STUDENT_ARCHIVE_UNLOAD	In HISinOne-STU archivierte Daten nach HISinOne-BI entladen/verarbeiten	0	<ul style="list-style-type: none"> 0,Nein 1,Ja 	2022.12	In HISin One-STU archivierte Daten nach HISinOne-BI entladen/verarbeiten	Ja Studierende, Prüfungen
sos_unload_complete	Komplettes oder inkrementelles Entladen	1		< 6.0	Inkrementelles Laden für minutenaktuelle BI-Daten	Nein Studierende, Prüfungen
SOS Archivierung	Studierenden- und Prüfungsdaten werden nach Änderung dupliziert und mit Gültigkeitsdatum versehen	0	<ul style="list-style-type: none"> 0,Nein 1,Ja 	< 0.3	Konnektorenperformance, Historisieren (Einfrieren) von Daten	Ja Studierende, Prüfungen
SOS_start_lab	Semester, ab dem Prüfungsdaten für Standardberichte und flexible Datenblatt-Analysen aktualisiert werden. ETL-Datum > SOS_start_lab: BI-Daten vorheriger Semester bleiben unverändert, da eingeforen.	19001	Dynamisch	2017.06	Konnektorenperformance, Historisieren (Einfrieren) von Daten	Ja Studierende, Prüfungen
SOS_start_lab_cube	Semester, ab dem die Berechnung des OLAP Würfels Prüfungen nicht komplett erfolgen sollte, sondern ab einem definierten Semester. Semester-Format: (Jahr+1 Stelle "1" / "2" für SoSe/WS).	19001	Dynamisch	< 6.0	Konnektorenperformance, Historisieren (Einfrieren) von Daten	Ja Studierende, Prüfungen
SOS_start_lab_gew	Semester, ab dem Prüfungsdaten für Standardberichte und flexible Datenblatt-Analysen gewichtet werden.	19001	Dynamisch	8.0	Konnektorenperformance, Historisieren (Einfrieren) von Daten	Ja Studierende, Prüfungen
SOS_start_stg_aggr	Semester, ab dem Studierendendaten für Standardberichte und flexible Datenblatt-Analysen aktualisiert werden. ETL-Datum > SOS_start_stg_aggr: BI-Daten vorheriger Semester bleiben unverändert,	19001	Dynamisch	< 6.0	Konnektorenperformance, Historisieren (Einfrieren) von Daten	Ja Studierende, Prüfungen

Parameter	Beschreibung	Werte	Standardwert	Filter	Defaultwert	Filter	Defaultwert
SOS_start_stg_cube	da eingeföhrt. Semester, ab dem die Berechnung des OLAP Würfels Studierende nicht komplett erfolgen sollte, sondern ab einem definierten Semester. Semester-Format: (Jahr+1 Stelle "1" / "2" für SoSe/WS).	19001	Dynamisch	< 6.0	Konnektorenperformance, Historisieren (Einfrieren) von Daten	Ja	Studierende, Prüfungen
SOS_start_stg_gew	Semester, ab dem Studiendaten für Standardberichte und flexible Datenblatt-Analysen gewichtet werden.	19001	Dynamisch	8.0	Konnektorenperformance, Historisieren (Einfrieren) von Daten	Ja	Studierende, Prüfungen
SOS_stg_deleted_update	Studierende, die sich im Campusmanagement zurückgemeldet, die Rückmeldung sofort storniert haben und deren Fachfall daher gelöscht wurde, werden in der BI bei eingeschalteter Archivierung auf Gültig bis-gestern gesetzt	0	<ul style="list-style-type: none"> 0,Nein 1,Ja 	< 6.0	Konnektorenperformance, Historisieren (Einfrieren) von Daten	Ja	Studierende, Prüfungen
SOS_ECTS_CA_SRC	Datenquelle bei der ECTS-Statistik NRW für die Lehrverflechtung	0	<ul style="list-style-type: none"> 0, keine Lehrverflechtung vorhanden 1, LV über GANG 2, LV über KLR 	2018.06	Spezielle Auswertungsfilter	Ja	Studierende, Prüfungen
SOS_ECTS_POW_COPY	Werden beim PO-Wechsel des Studierenden die IST-ECTS kopiert und anerkannt?	0	<ul style="list-style-type: none"> 0,Nein 1,Ja 	2019.06	Spezielle Auswertungsfilter	Ja	Studierende, Prüfungen
SOS_ECTS_SOLL_SRC	Datenquelle bei der ECTS-Statistik NRW für die Soll-ECTS	0	<ul style="list-style-type: none"> 0, Default der HLR 1, Soll-ECTS über GANG 	2018.06	Spezielle Auswertungsfilter	Ja	Studierende, Prüfungen
SOS_Trimester	Trimester werden statt Semestern genutzt.	0		2017.06	Spezielle Auswertungsfilter	Nein	Studierende, Prüfungen
SOS_ARCHIVDATA_LOESCHEN	In HISinOne-STU archivierte Daten in HISinOne-BI mit HLR löschen	0	<ul style="list-style-type: none"> 0,Nein 1,Ja 	2022.12	Steuerung des Umfangs der HLR, die, in HISinOne-STU archivierten Daten in HISinOne-BI löschen	Ja	Studierende, Prüfungen
Beurlaubung	aStat-Signatur (sh. BI-Tabelle k_status)	4		< 6.0	aStat-Signaturen (aus Datenquelle), aStat-Lieferung	Nein	Studierende, Prüfungen
Deutschland	aStat-Signatur (sh. BI-Tabelle k_akfz)	0		< 6.0	aStat-Signaturen (aus Datenquelle), aStat-Lieferung	Nein	Studierende, Prüfungen
Ersteinschreibung	aStat-Signatur (sh. BI-Tabelle k_status)	1		< 6.0	aStat-Signaturen (aus Datenquelle), aStat-Lieferung	Nein	Studierende, Prüfungen
Exmatrikulation	aStat-Signatur (sh. BI-Tabelle k_status)	5		< 6.0	aStat-Signaturen (aus Datenquelle), aStat-Lieferung	Nein	Studierende, Prüfungen
Neueinschreibung	aStat-Signatur (sh. BI-Tabelle k_status)	2		< 6.0	aStat-Signaturen (aus Datenquelle), aStat-Lieferung	Nein	Studierende, Prüfungen
Rückmeldung	aStat-Signatur (sh. BI-Tabelle k_status)	3		< 6.0	aStat-Signaturen (aus Datenquelle), aStat-Lieferung	Nein	Studierende, Prüfungen
SOS_start_lab_vorsemerster	Zahl der Vorsemerster, die zur (Nach-)Lieferung von aStat-Prüfungen ausgewertet werden	1		2017.06	aStat-Signaturen (aus Datenquelle), aStat-Lieferung	Ja	Studierende, Prüfungen
SOS_status_prom	aStat-Signatur für nicht eingeschriebene Promovierende	6		< 6.0	aStat-Signaturen (aus Datenquelle), aStat-Lieferung	Nein	Studierende, Prüfungen
Stichtagsart Prüfungen	Kategorie eines Stichtags	1	2	2017.12	aStat-Signaturen (aus Datenquelle), aStat-Lieferung	Nein	Studierende, Prüfungen
Stichtagsart Studierende	Kategorie eines Stichtags	1	1	2017.12	aStat-Signaturen (aus Datenquelle), aStat-Lieferung	Nein	Studierende, Prüfungen
männlich	aStat-Signatur (sh. BI-Tabelle k_geschl)	1		< 6.0	aStat-Signaturen (aus Datenquelle), aStat-Lieferung	Nein	Studierende, Prüfungen
weiblich	aStat-Signatur k_geschl	2		< 6.0	aStat-Signaturen (aus Datenquelle), aStat-Lieferung	Nein	Studierende, Prüfungen

Sie sehen in der ersten Spalte der Tabelle die Vorbelegungen. Vor dem ersten Update in SuperX müssen diese Parameter jeweils gesetzt werden. Sie müssen dazu die Tabelle *konstanten* bearbeiten. Sie finden die Bearbeitungsfunktion im XML-Frontend unter **Prüfprotokoll Studium**, unter dem Link "[Konstanten](#)". Alternativ können Sie die Konstanten in der Datenbank direkt bearbeiten, z.B. mit isql, psql, dem Access-Frontend oder einem beliebigen anderen Datenbank-Client.

Filter und Variablen

Im Hochschul-Repository lassen sich eigene Filter für Studierende und Prüfungen anlegen bzw. ändern. Beispiel Filter Studierende:

Variable	Beschreibung	Defaultwert
SOS_STUFRM_WEITERB	nur Studienform Weiterbildung: Hier werden Studierende mit Studienform Weiterbildung gefiltert.	(stufm not in ('1','8') or stufm is null)

Schaltfläche Filter Studierende

Die Studierenden-Abfragen des SOS-Moduls haben in den Abfragemasken eine Schaltfläche namens **Filter Studierende**. Diese ist vorbelegt mit Beispieleinträgen, bei denen z. B. nach dem 1. Hochschulsemerster gefiltert wird.

Der Feldinhalt der Schaltfläche kann von der Administratorin/dem Administrator leicht mit eigenen Werten gefüllt werden. Der Feldinhalt ist in Form einer SQL-Where-Bedingung auf die Tabelle **sos_stg_aggr** formuliert, die zur Laufzeit in die Abfrage eingefügt wird. Dies ermöglicht eine flexible Anpassung der eigenen Filter.

Die Hochschule kann beliebig viele eigene Filter auf die Tabelle **sos_stg_aggr** einbauen und sogar kombinieren. Wenn ein Filter eingebaut wird, muss er in die Tabelle **sx_repository** eingetragen werden (Neue ID vergeben, Feld art ="SOS_STUD_FILTER"). Sie können dazu die Bearbeitungsmaske **Filter Studierende** verwenden. Der Link befindet sich im XML-Frontend in der Maske **Prüfprotokoll Studierende** in der rechten Seitenleiste.

Einzelprüfungen

Filter auf Module

Damit z. B. der Bericht **Einzelprüfungen mit Notenverteilung nach Modulen (Zeitreihe)** funktioniert müssen Sie eine Repository Variable **SOS_LAB_MODUL** pflegen, die steuert welche Einzelprüfung als *Modulprüfung* gilt und dessen ECTS-Punkte somit gezählt werden sollen.

Default-Auslieferung: modulart='M'

Beispiel HS Rhein-Waal:

Eine Prüfung ist ein Modul, wenn

1. im Drucktext der PO nicht der Name "Gesamtkonto" steht
2. im Drucktext der PO nicht der Name "Pflichtmodule" steht
3. Die pnr >= 10000 ist

Der Wert ist also:

```
pdxt != 'Gesamtkonto' and pdxt != 'Pflichtmodule' and pnr >= 10000
```

Der Filter wird auf die Tabelle **sos_lab_pord** angewandt. Es dürfen nur Felder aus dieser Tabelle verwendet werden. Weitere Details siehe [Tabellenschema sos_lab_pord](#).

Wichtig:

Nach Änderung muss die Hauptladeroutine Studierende, Prüfungen laufen.

Filter: SOS_PORD_MODUL

Des weiteren gibt es einen Filter für Module in der Tabelle der Prüfungselemente (**sos_pord**):

SOS_PORD_MODUL

Auslieferung ist ebenfalls "modulart='M'". Hiermit wird gesteuert, welche Module unter **Einzelprüfungen mit Notenverteilung nach Modulen (Zeitreihe)** im Feld *Modul(e)* angezeigt werden.

Der Filter wird auf die Tabelle **sos_pord** angewandt. Es dürfen nur Felder aus dieser Tabelle verwendet werden. Weitere Details siehe [Tabellenschema sos_pord](#).

Für Berichte Studienfortschritt und Kreditpunkte für Studierende

Für die Berichte **Studienfortschritt** und **Kreditpunkte für Studierende** müssen Sie die Repository-Variablen **SOS_PORD_ECTS_SAMMELKONTO_EXA** (für Prüfungen aus HISinOne-EXA) bzw. **SOS_PORD_ECTS_SAMMELKONTO_POS** (für Prüfungen aus POS-GX) pflegen, die steuern, von welchen Elementen der Prüfungsordnung die ECTS-Punkte gezählt werden sollen.

Die Default-Auslieferung ist für eine landesweit zu liefernde Statistik im Bundesland Nordrhein-Westfalen definiert worden ([ECTS-Statistik](#)) und muss daher für Hochschulen aller anderen Bundesländer angepasst werden.

Beispiel für **SOS_PORD_ECTS_SAMMELKONTO_EXA**:

Ein Prüfungselement soll gezählt werden, wenn eine Leistung den Elementtyp *Prüfung* oder *Studienleistung* hat.

```
P.modulart in ('P','SL')
```

Für Bericht Prüfungserfolg (bestandene Prüfungen bzw. Noten)

Außerdem müssen Sie für den Bericht **Prüfungserfolg (bestandene Prüfungen bzw. Noten)** eine Repository Variable **SOS_LAB_BEWERTET** pflegen, die steuert, welche Prüfung als *Bewertet* gilt.

Default-Auslieferung: 1=1 (d.h. alle Prüfungen zählen)

Beispiel HS Rhein-Waal:

Eine Prüfung gilt als bewertet, wenn der Status bestanden, nicht bestanden, endgültig n.b., und nicht teilgenommen, und wenn die PNR nicht 7000 oder 8900 ist.

Der Wert ist also:

```
pstatus in ('BE','EN','NB','NT') and pnr not in (7000,8900)
```

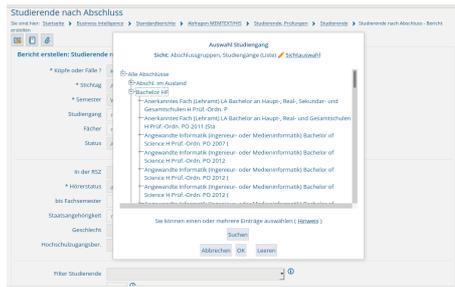
Für Bericht Einzelprüfungen mit Notenverteilung nach Modulen (Zeitreihe)

Außerdem müssen Sie für den Bericht **Einzelprüfungen mit Notenverteilung nach Modulen (Zeitreihe)** eine Repository-Variable **SOS_LAB_MODUL** pflegen (s.o.), die steuert, welche Prüfung als *Modulprüfung* gilt.

Default-Auslieferung: modulart='M' (d.h. alle Prüfungen zählen)

Beispiel HS Rhein-Waal:

Die gleiche Gruppierung finden Sie auch als Studiengangssicht **Abschlussgruppen, Studiengänge (Liste)**:



Diese Gruppierung können Sie anpassen: Dazu bearbeiten Sie die Repository Variable mit der ID "SOS_ABSCHLUSSGRUPPEN".

Der Beispielinhalt ist eine Freemarker Variable "abschlussgruppen" mit den Eigenschaften:

- **uniqueName**: der SQL-Name der Gruppe (ein kurzer Feldname ohne Großbuchstaben, Leerzeichen oder Umlaute).
- **caption**: der Anzeigetext. Sie finden diesen in obigen Screenshots.
- **dim_studiengang_lookup**: die SQL-Where-Klausel zur Identifikation der jew. Studiengänge in der Tabelle **dim_studiengang**.
- **description**: ein Beschreibungstext, Sie finden diesen in der Spaltenerläuterung der Tabelle.

Hier die Auslieferung:

```
<#assign abschlussgruppen = HF,"dim_studiengang_lookup":"abschluss in (select AB.apnr from sos_abint_abgrp AB where AB.abgrp='Diplom') and kz_fach in (select apnr from sos_k_kzfa where astat in ('H','1'))","description":"Ar
{"uniqueName":"dip_l_nf","caption":"Diplom NF","dim_studiengang_lookup":"abschluss in (select AB.apnr from sos_abint_abgrp AB where AB.abgrp='Diplom') and kz_fach in (select apnr from sos_k_kzfa where astat in ('N','2'))","descri
{"uniqueName":"stex_hf","caption":"Staatsex. HF","dim_studiengang_lookup":"abschluss in (select AB.apnr from sos_abint_abgrp AB where AB.abgrp='Staatsexamen') and kz_fach in (select apnr from sos_k_kzfa where astat in ('H','1
{"uniqueName":"stex_nf","caption":"Staatsex. NF","dim_studiengang_lookup":"abschluss in (select AB.apnr from sos_abint_abgrp AB where AB.abgrp='Staatsexamen') and kz_fach in (select apnr from sos_k_kzfa where astat in ('N','2
{"uniqueName":"mag_hf","caption":"Magister HF","dim_studiengang_lookup":"abschluss in (select AB.apnr from sos_abint_abgrp AB where AB.abgrp='Magister') and kz_fach in (select apnr from sos_k_kzfa where astat in ('H','1))","de
{"uniqueName":"mag_nf","caption":"Magister NF","dim_studiengang_lookup":"abschluss in (select AB.apnr from sos_abint_abgrp AB where AB.abgrp='Magister') and kz_fach in (select apnr from sos_k_kzfa where astat in ('N','2))","descri
{"uniqueName":"ma_hf","caption":"Master HF","dim_studiengang_lookup":"abschluss in (select AB.apnr from sos_abint_abgrp AB where AB.abgrp='Master') and kz_fach in (select apnr from sos_k_kzfa where astat in ('H','1))","descri
{"uniqueName":"ma_nf","caption":"Master NF","dim_studiengang_lookup":"abschluss in (select AB.apnr from sos_abint_abgrp AB where AB.abgrp='Master') and kz_fach in (select apnr from sos_k_kzfa where astat in ('N','2))","descri
{"uniqueName":"ba_hf","caption":"Bachelor HF","dim_studiengang_lookup":"abschluss in (select AB.apnr from sos_abint_abgrp AB where AB.abgrp='Bachelor') and kz_fach in (select apnr from sos_k_kzfa where astat in ('H','1))","des
{"uniqueName":"ba_nf","caption":"Bachelor NF","dim_studiengang_lookup":"abschluss in (select AB.apnr from sos_abint_abgrp AB where AB.abgrp='Bachelor') and kz_fach in (select apnr from sos_k_kzfa where astat in ('N','2))","des
{"uniqueName":"prom_hf","caption":"Promotion HF","dim_studiengang_lookup":"abschluss in (select AB.apnr from sos_abint_abgrp AB where AB.abgrp='Promotion') and kz_fach in (select apnr from sos_k_kzfa where astat in ('H','1))
{"uniqueName":"prom_nf","caption":"Promotion NF","dim_studiengang_lookup":"abschluss in (select AB.apnr from sos_abint_abgrp AB where AB.abgrp='Promotion') and kz_fach in (select apnr from sos_k_kzfa where astat in ('N','2))
{"uniqueName":"la_seki","caption":"LA Sek. I","dim_studiengang_lookup":"abschluss in (select AB.apnr from sos_abint_abgrp AB where AB.abgrp='Lehramt S.I)","description":"Amtlicher Schlüssel Lehramt (ohne BA/MA)",
{"uniqueName":"la_seki_ii","caption":"LA Sek. II","dim_studiengang_lookup":"abschluss in (select AB.apnr from sos_abint_abgrp AB where AB.abgrp='Lehramt S.II)","description":"Amtlicher Schlüssel Lehramt (ohne BA/MA)",
{"uniqueName":"la_sonstige","caption":"LA Sonstige","dim_studiengang_lookup":"abschluss in (select AB.apnr from sos_abint_abgrp AB where AB.abgrp='Lehramt Sonstige)","description":"Amtlicher Schlüssel Lehramt (ohne BA/MA)",
{"uniqueName":"abschl_ausland","caption":"Abschl. im Ausland","dim_studiengang_lookup":"abschluss in (select AB.apnr from sos_abint_abgrp AB where AB.abgrp='Abschluss im Ausland)","description":"Amtlicher Schlüssel Incomings",
{"uniqueName":"z_e","caption":"Zertifikat","dim_studiengang_lookup":"abschluss in (select AB.apnr from sos_abint_abgrp AB where AB.abgrp='Zertifikat)","description":"Amtlicher Schlüssel" />
```

Die Zeilen der Variable werden in der vorhandenen Priorität der Zeilenfolge sukzessive durchlaufen, in den o.g. Berichten als Spalten angezeigt.

Nun können Sie die Namen, Inhalte und Formeln der Spalten anpassen:

- **Spalten entfernen**:
 - Wenn Sie z. B. "Diplom NF" nicht benötigen, entfernen Sie die zweite Zeile einfach
- **Spalten ändern**:
 - Wenn Sie z. B. die LA-Bachelor nicht unter "Bachelor" subsummieren möchten, sondern unter "LA Sek. II", dann ändern Sie die Zeile:
 - Alt:

```
{"uniqueName":"ba_hf","caption":"Bachelor HF","dim_studiengang_lookup":"abschluss in (select AB.apnr from sos_abint_abgrp AB where AB.abgrp='Bachelor') and kz_fach in (select apnr from sos_k_kzfa where astat in ('H','1'))","des
...
{"uniqueName":"la_seki","caption":"LA Sek. I","dim_studiengang_lookup":"abschluss in (select AB.apnr from sos_abint_abgrp AB where AB.abgrp='Lehramt S.I)","description":"Amtlicher Schlüssel Lehramt (ohne BA/MA)",
```

- **Neu**:

```
{"uniqueName":"ba_hf","caption":"Bachelor HF","dim_studiengang_lookup":"abschluss in ('82','83','84') and kz_fach in (select apnr from sos_k_kzfa where astat in ('H','1'))","description":"Bachelor Hauptfach ohne Lehramt-BA",
...
{"uniqueName":"la_seki","caption":"LA Sek. II","dim_studiengang_lookup":"abschluss in ('44','45','49','B7','B8','M3','M4','P7','P8','R3','R4'))","description":"Amtlicher Schlüssel Lehramt (mit BA/MA)",
```

- **Neue Spalten**:

- Wenn Sie z. B. eine neue Gruppe "Staatsexamen Medizin" vor "Staatsexamen" einfügen wollen, fügen Sie die Zeile ein:

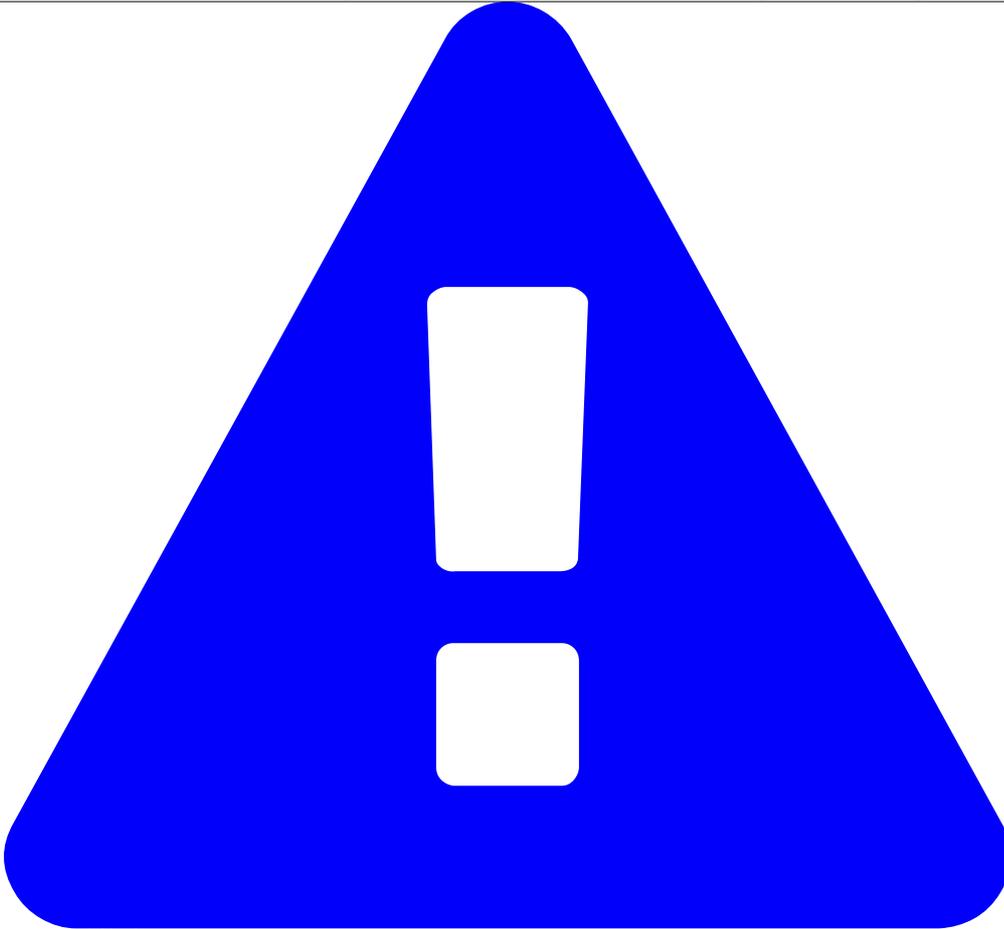
```
{"uniqueName":"stex_med","caption":"Staatsexamen Medizin","dim_studiengang_lookup":"abschluss in ('01','09') and stg in ('MED','ZMED)","description":"Staatsexamen Medizin und Zahnmedizin",
```

Wichtig ist es, die Spalte vor dem "Staatsexamen" einzufügen, sonst hätte die neue Variable eine geringere Priorität und würde somit ignoriert, weil "Staatsexamen Medizin" in "Staatsexamen" formelmäßig enthalten ist.

Nach einer Änderung müssen Sie im Webanwendungs-Manager den Cache leeren.

Nun können Sie die neue Abschlussgruppierung in den obigen Berichten testen. Wenn Sie auch die Sicht testen wollen, müssen Sie sich in den Standardberichten neu anmelden.

Abschlusstypen



Verfügbar ab Version

HISinOne-BI: 2020.12

Diese Funktionalität ist erst ab Release 2020.12 bzw. SuperX-Studierenden-Modul 1.3 verfügbar.

Die Variable SOS_ABSCHLUSSTYP erlaubt es, Abschlussprüfungen zu kategorisieren, z. B. bei Lehramtsstudiengängen der Gesamtabschluss und der Teilstudienabschluss. Dies wird derzeit nur im ERFOLG-Modul in den Auswertungen zu [Prüfungsnoten](#) und [Studiendauer](#) ausgewertet.

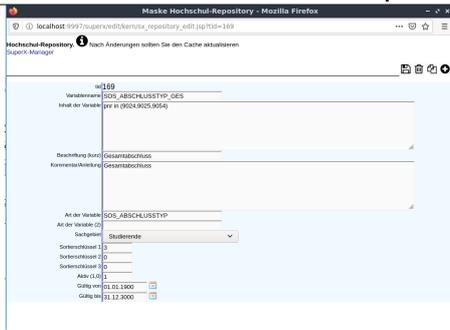
Sie können auf beliebige Spalten der Tabelle [Prüfungen \(Detail\)](#) filtern.

Legen Sie dazu eine Variable mit der Art "SOS_ABSCHLUSSTYP" wie im Screenshot an:

Variable	SOS_ABSCHLUSSTYP_TSTG
Inhalt der Variable	prn in (9068)
Beschreibung (kurz)	Teilstudienabschluss
Kommentar/Ankündigung	Teilstudienabschluss
Art der Variable	SOS_ABSCHLUSSTYP
Art der Variable (ID)	
Sachgebiet	Studierende
Sortierschlüssel 1	3
Sortierschlüssel 2	0
Sortierschlüssel 3	0
Aktiv (LO)	1
Gültig von	01.01.1900
Gültig bis	31.12.3000

In diesem Beispiel hat der Teilstudiengang die PNR 9068.

Für den Gesamtstudiengang kann dies z.B. die PNR 9024, 9025 oder 9054 haben:



Nach einer Änderung müssen Sie im Webanwendungs-Manager den Cache leeren.

Allgemein: preparation und finalize

Aus Kompatibilitätsgründen ist es auch ohne Mandantenummer möglich, hochschulspezifische Transformationen einzubauen. In der Datei `$$SOS_PFAD/preparation.sql` können Sie beliebige SQL-Statements eintragen, die nach dem Laden der Rohdaten (also vor der eigentlichen Übernahme in die Infosystem-Tabellen) ausgeführt werden, z. B. Matrikelnummern ausfiltern. Die Datei `$$SOS_PFAD/preparation.sql.sam` enthält ein paar Beispiel-Statements.

Hochschulspezifische Einstellungen - jede Nacht aktiv!
preparation.sql
 >

`style="border-top:none;border-bottom:none;border-left:0.5pt solid #000000;border-right:none;padding-top:0cm;padding-bottom:0cm;padding-left:0.25cm;padding-right:0.25cm;"]` Das Script `preparation.sql` wird, sofern es existiert, nach dem Laden der Rohdaten ausgeführt. Darin könnte man z.B. alle Schlüssel für Schwerpunkte und Prüfungsordnungsversionen (viele Hochschulen interessieren sich dafür im Berichtswesen nicht) ausfiltern bzw. auf "Leer" setzen. Bei der Installation des SOS-Moduls und der Bildung der Studiengangstabelle würden diese Schlüssel ignoriert werden. Bitte beachten Sie, dass die Einstellung zu einem späteren Zeitpunkt, d.h. wenn in SOS schon archiviert wurde, nicht oder nur durch mühsame Handarbeit rückgängig gemacht werden kann.

Durch diesen Schritt zwischen Laden und Weiterverarbeitung der Daten können Hochschulen spezifische Anforderungen einbauen, ohne die zentral erstellten Scripte von Infosystem anzurühren. Umgekehrt würden die Scripte bei einem Update des SOS-Moduls nicht überschrieben werden.

In der Datei `$$SOS_PFAD/finalize.sql` können Sie benutzerspezifische Transformationen ausführen, die **nach** der Transformation ausgeführt werden.

Lehreinheiten und Kostenstellen

Lehreinheiten sind (wie in HISCOB) im Organigramm im Feld "orgstruktur" mit "30" gekennzeichnet.

Lehreinheiten und Kostenstellen in SOSPOS

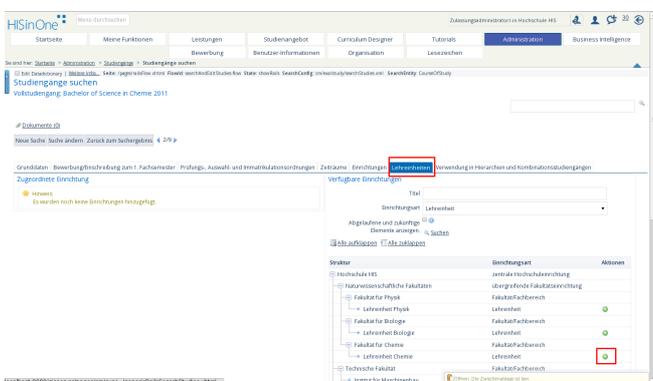
Die Zuordnung von Lehreinheiten in SOS reicht zur Auswertung meist nicht aus. Deshalb führen die meisten Hochschulen die Lehreinheiten und Fakultäten in den Basissystemen, die näher an der organisatorischen Struktur der Hochschule angesiedelt sind, z.B. HISMBS oder HISCOB. Auch in Infosystem kann ein eigenes "Organigramm" der Hochschule gepflegt werden (siehe Administratorhandbuch Kernmodul).

Es gibt zwar die Möglichkeit, die Lehreinheiten aus SOS zu übernehmen, dies empfiehlt sich allerdings nur, wenn Sie die Tabelle `k_abstgv` exakt gepflegt haben.

Das Infosystem kann die Tabelle direkt übernehmen und die Lehreinheiten in das Organigramm übertragen, durch die Konstante `lehr_stg_ab_aus_SOS=1`. Details sind bei den [Zentralen Konstanten](#) erläutert.

Lehreinheiten und Kostenstellen in HISinOne-STU

1. Die Lehreinheitszuordnung wird in STU bei der Pflege der Studiengänge vorgenommen unter Administration | Studiengänge | Studiengänge bearbeiten.
2. Wechseln Sie in die Registerkarte Lehreinheiten.



Studiengänge und Lehreinheiten Nachbereitung

Wenn Sie das Organigramm aus anderen Quellen füllen wollen (z.B. aus HISCOB), müssen Sie folgende zentrale Vorgaben des Infosystems beachten: Nach der ersten Übernahme können Sie die `lehr_stg_ab` manuell nachbereiten, z.B. die automatisch generierten Text-Bezeichnungen der Studiengänge (Feld text) ändern. Bei späteren Updates wird die `lehr_stg_ab` automatisch aufgefüllt, vorhandene Einträge werden aber nur entfernt, wenn die **Zentrale Konstante** `lehr_stg_ab_aus_SOS=1` gesetzt wurde. Wenn ein neuer Studiengang vorhanden ist, wird er defaultmäßig der Lehreinheit zugeordnet, der schon andere Studiengänge mit gleichem Fach zugeordnet sind. Existiert kein Fach, dann wird der Studiengang der Lehreinheit "LE nicht zugeordnet" (Schlüssel "99998") zugeordnet. So ist sichergestellt, dass die Summen im Infosystem stimmen.

Fachbereiche und Kostenstellen

Die Fachbereiche sind in SOS meist gut gepflegt und werden nach Infosystem aus k_fb übernommen. Die Zuordnung der Fächer zu Fachbereichen (ebenso wie zu Fächergruppen und Studienbereichen) wird aus k_stg übernommen.

Wenn Sie einzelnen Benutzerinnen und Benutzern spezielle Fachbereiche zuweisen wollen, müssen Sie dies in der Benutzerverwaltung Kernmodul "siehe standardReportsHisInOne_administrate_bia **Administration -> Benutzer/-in -> User/-in suchen**" tun. Dort Suchen Sie nach der gewünschten Userin/dem User und klicken in der Ergebnistabelle auf bearbeiten. Sie erhalten folgendes Fenster:

Hier können Sie nun der Benutzerin spezielle Institutionsrechte zuweisen. Achten Sie darauf, dass Sie beim Zuweisen genau den Schlüssel verwenden, der zum Fachbereich in der Studierendenverwaltung passt (bei Datenquelle sospos sind die Schlüssel max. zweistellig).

In den Masken zu Einzelprüfungen werden die Fachbereiche im Feld "Einrichtung" dann gefiltert.

Wenn die Fachbereiche jedoch für die Einschränkung der Leseberechtigung genutzt werden sollen, muss geprüft werden, ob die Fachbereichsschlüssel aus SOS (in k_fb) mit den Kostenstellen-Schlüsseln im Organigramm (bzw. mit der inst-Tabelle in COB) übereinstimmen. Da der FB-Schlüssel nur zweistellig ist, ist dies manchmal nicht der Fall.

Zur Umschlüsselung können Sie eine Datei preparation.sql anlegen, z. B. mit folgendem Inhalt:

```
--Freemarker Template
--Umschlüsselung FBs:
--z.B. aus SOSPOS FB 92 wird Kostenstelle 1010
--bitte Variablen hier ergänzen:
<#assign umschluesselungen = "fb_klr":1010",
{"fb_sos":93", "fb_klr":1020"} />
<#foreach umschluesselung in umschluesselungen<#foreach umschluesselung in umschluesselungen>
```

--ab hier müssen sie nichts mehr ändern:

```
--Prüfprotokoll:
insert into sos_pruefprot
(
  datum,
  tabelle,
  problem,
  aktion
)
select today(), 'k_fb',
'Umschlüsselung FB ${umschluesselung.fb_sos} nach ${umschluesselung.fb_klr}',
'Info'
from sos_cifx_neu
where key=90
and apnr=${umschluesselung.fb_sos};

update sos_cifx_neu set apnr=${umschluesselung.fb_klr},
sourcysystem_id=${umschluesselung.fb_klr},
unique_name=${umschluesselung.fb_sos};
where key=90 and apnr=${umschluesselung.fb_sos};
update trans_cifx set apnr=${umschluesselung.fb_klr} where apnr=${umschluesselung.fb_sos} and key=90;
update k_stg_neu set fb=${umschluesselung.fb_klr} where fb=${umschluesselung.fb_sos};
update k_abstgv_neu set fb=${umschluesselung.fb_klr} where fb=${umschluesselung.fb_sos};
update lehr_stg_ab set fb=${umschluesselung.fb_klr} where fb=${umschluesselung.fb_sos};
```

Dieses Codebeispiel schlüsselt Fachbereiche aus SOS/STU zu Kostenstellen im Ressourcenbereich um, und schreibt einen Eintrag ins Prüfprotokoll. Es wird empfohlen vorher noch die Schlüssel einmalig aus der trans_cifx zu löschen mit:

```
delete from trans_cifx where key=90;
```

Lehreinheiten, Fakultäten und Regelstudienzeiten mit Excel nachpflegen

Wenn Sie Lehreinheiten, Fakultäten oder Regelstudienzeiten nicht im Vorsystem pflegen, können Sie diese ab Release HISinOne-BI 2019.12 oder SuperX-Studierendenmodul 1.2 auch in Excel pflegen und dann über eine browserbasierte Maske hochladen. Dies betrifft z. B. Hochschulen mit der Datenquelle CO, weil dort keine Lehreinheiten gepflegt werden (können).

Die Importdatei hat eine vorgegebene Struktur, ein Muster liegt hier zum Download:

[Excel-Muster](#)



Wichtiger Hinweis zur Exceldatei: jede Spalte hat einen speziell definierten Datentyp, einsehbar mit Markieren -> rechte Maustaste -> Zelle formatieren. Diese darf nicht geändert werden. Das ist wichtig, sonst würden ggf. bei Textfeldern mit Zahlen die führenden Nullen entfernt. Außerdem dürfen die Spaltenreihenfolge, die Namen der Spaltenüberschriften und der Registerkarten nicht geändert werden.

Fach	Abschluss	Studiengang	Fakultät
225	84	Verwaltung Science/PO/Verwaltung/Lehre/Lehrstuhl	1234
225	84	SowjetR/ Russk und Lo K. Vert SWP UA	01
225	84	Anglistik Master	04

Das Beispiel ordnet Studiengänge mit dem Fach 225 und dem Abschluss 84 der Lehreinheit 1234 sowie der Fakultät 01 zu und vergibt eine Regelstudienzeit von 8 Semestern.

Generell gilt:

- Mindestens das Fach muss definiert sein, darüber hinaus können Sie auch Abschluss, Vertiefung etc. festlegen und somit die Zuordnung verfeinern.
- Es werden nur Lehreinheiten/FBs und Regelstudienzeiten zugewiesen, wenn es noch keine Zuordnung gibt.
- Sie können auch nur einen oder zwei Schlüssel zuweisen, z. B. nur Lehreinheiten oder nur Regelstudienzeiten.
- Die jeweiligen Schlüssel müssen den internen Schlüsseln im Vorsystem entsprechen.
- Lehreinheiten werden, sofern Schlüssel und Name vergeben sind, in das Organigramm eingefügt, sofern sie nicht dort bereits existieren.
- Im Organigramm werden manuell angelegte Lehreinheiten vor dem Import ergänzt, die Excel-Tabelle muss also nicht immer die gesamte Studiengangzuordnung enthalten.
- Wenn Sie Lehreinheiten im Vorsystem gepflegt haben, müssen diese beim Konnektorlauf entfernt werden, beispielsweise durch die preparation-Regel

```
update k_abstgv_neu set lehreinheit=null;
```

- Wenn Sie Fakultät, Regelstudienzeit und Lehreinheit komplett in Excel pflegen, setzen Sie die Konstanten "lehr_stg_ab_aus_SOS" und "lehr_stg_ab_aus_COB" gleich 0 (->Nein)

Der Upload der Excel-Datei befindet sich im Menübaum in Administration -> Ladejob ausführen -> Job="Lehreinheiten, FBs und Regelstudienzeiten einlesen":

Sie sind hier: Administration > Ladejob ausführen > Bericht erstellen

Ladejob ausführen

Sachgebiet/auswahl (optional):

Sachgebiet:

Lehreinheiten, FB und RSZ einlesen

Modus: nichts gewählt

Datei: Durchsuchen... lehr_stg_ab.xlsx

In der Maske benötigen Sie sonst nur die Excel-Datei, das Feld "Modus" oder "Sachgebiet" können Sie leer lassen. Dann schicken Sie die Maske ab.

Sie sind hier: [Abfragen](#) > [Administration](#) > [Ladejob ausführen/Bericht erstellen](#) > Datensätze/Ladejob ausführen

Bericht entwerfen: Leerer Bericht

Ladejob ausführen

Job: **Lehreinheiten, FB und RSZ einlesen**; User: admin; Stand: 19.10.2010

Ergebnis
Prüfbedektion vor Durchführung von Ladejob Lehreinheiten, FB und RSZ einlesen
2321
INFO - Init pdi database connection educt (DBName=supern)
INFO - Job Param: PATH_TO_UPLOADFILE
INFO -> defaults to file://home/supern/igt/supern/supern/WEB-INF/conf/edustoredb/modules/edustoredb/import_lehr_fb_rsz/lehr_stg_ab.xlsx
INFO - PARAM Job=8
INFO - PARAM Modus =
INFO - PARAM PATH_TO_UPLOADFILE = /home/supern/webserver/tonicathemphr_lehr_stg_ab.xlsx
INFO - PARAM Sachgebiet =
INFO -
Job file://home/supern/webserver/tonicathemphr/supern/WEB-INF/.../ab/mod/edustoredb/import_lehr_fb_rsz/import_lehr_fb_rsz.kjb executed with result: true and 0 errors
Prüfbedektion nach Durchführung von Ladejob Lehreinheiten, FB und RSZ einlesen
2378
Temporäre Datei /home/supern/webserver/tonicathemphr_lehr_stg_ab.xlsx gelöscht

Datensatz 1 - 15 von insgesamt 15 Sätzen.

In der Ergebnisanzeige sehen Sie ein Protokoll. Im Prüfprotokoll *Studium* können Sie zwei Meldungen abrufen:

- Wenn Sie bei "Tabelle SuperX" die Tabelle **lehr_stg_ab** wählen, kommt eine Information wie viele Studiengänge eine Lehreinheit/einen FB/eine RSZ bekommen haben.



Sie sind hier: [Abfragen](#) > [Studierende, Prüfungen](#) > [Administration Studierende, Prüfungen](#) > [Prüfprotokoll Studium/Bericht erstellen](#) > Datensätze/Prüfprotokoll Studium

Bericht entwerfen: Leerer Bericht

Prüfprotokoll Studium

Tabelle SuperX: **lehr_stg_ab**; User: admin; Stand: 11.06.2019

Datum	Semester	Tabelle in SuperX	Tabelle in HSSOSiPOS	Matrikel-Nr.	Prüfsumme	Problem	Aktion
12.06.2019		lehr_stg_ab				Info: Lehreinheit wird 557 Studiengängen zugewiesen	Info

Datensatz 1 - 1 von insgesamt 1 Satz.

[Erläuterung](#)

- Wenn Sie bei "Tabelle SuperX" die Tabelle **organigramm** wählen, kommt eine Warnung, wenn es Duplikate bei den Lehreinheiten gibt, (d.h. ein Lehreinheitsschlüssel hat in der Excel-Datei mehrere unterschiedliche Namen).



Sie sind hier: [Abfragen](#) > [Studierende, Prüfungen](#) > [Administration Studierende, Prüfungen](#) > [Prüfprotokoll Studium/Bericht erstellen](#) > Datensätze/Prüfprotokoll Studium

Bericht entwerfen: Leerer Bericht

Prüfprotokoll Studium

Tabelle SuperX: **organigramm**; User: admin; Stand: 11.06.2019

Datum	Semester	Tabelle in SuperX	Tabelle in HSSOSiPOS	Matrikel-Nr.	Prüfsumme	Problem	Aktion
12.06.2019		organigramm				Warnung: Duplikate beim Import Lehreinheiten: 7160	Warnung

Datensatz 1 - 1 von insgesamt 1 Satz.

[Erläuterung](#)

Solche doppelten Lehreinheiten werden nicht übernommen.

Wenn die Zuweisung erfolgreich war, können Sie das Ergebnis nach Lauf der Hauptladeroutine auch in den Berichten bzw. OLAP-Würfeln testen.

Wie geht es weiter?

Der Excel-Upload ist nur für den Initial-Import gedacht, langfristig sollten Sie die Maske [Studiengangsverzeichnis \(lehr_Stg_ab\)](#) für diese Angaben nutzen. Alternativ setzen Sie die Lehreinheiten/FBs/RSZ in der lehr_stg_ab nochmal zurück auf NULL, und starten erneut den Upload wie oben beschrieben.

Hochschulzugangsberechtigung

Die Fachhochschulreife berechtigt zum Studium an allen Fachhochschulen, unabhängig vom Studienfach. Universitätsstudiengänge können damit nicht ergriffen werden. Die fachgebundene Hochschulreife berechtigt zum Studium an allen Hochschularten, also auch den Universitäten. Die Einschränkung besteht im Studienfach. So kann beispielsweise jemand, der die fachgebundene Hochschulreife an einem Wirtschaftsgymnasium erlangt hat, nur Studiengänge in der Fachrichtung Wirtschaft besuchen. Weitere "Fachbindungen" sind die Abschlüsse an technischen Gymnasien oder ernährungswirtschaftlichen Gymnasien. Die Unterscheidung dieser Arten der Hochschulzugangsberechtigung gibt es für das In- und Ausland, um so Bildungs- und -ausländer/-innen zu ermitteln.

Definition "Bildungsausländer"

: Wichtig: Seit dem SOS-Modul 0.6rc6 gilt für die Definition von Bildungs- und -ausländern, dass nicht mehr nur das Merkmal "Hochschulzugangsberechtigung im Ausland/Inland" zugrunde gelegt wird, sondern auch "Staatsangehörigkeit=nicht Deutsch". Gemäß Definition des STBA sind Bildungs- und ausländer/-in also immer eine Untergruppe von "Ausländerinnen und Ausländern". Konkret:

- Bildungsausländer/-innen** haben eine ausländische Staatsangehörigkeit, und eine HZB im Ausland erworben.
- Bildungsinländer/-innen** haben eine ausländische Staatsangehörigkeit, aber eine HZB im Inland

Sie können die Einordnung der Hochschulzugangsberechtigungen ändern. Die in SOS übliche "feine" Unterscheidung nach Hochschulzugangsberechtigungen wird in dem Infosystem generell nicht angezeigt, sondern eine aggregierte Variante, die nur zwischen sechs Ausprägungen unterscheidet:

Die Tabelle `hs_zugangsber`:

tid	apnr (Gruppe)	Eintrag
1	hzbart=1	Allg. Hochschulreife
2	hzbart=2	Fachhochschulreife
7	hzbart=5	Sonstige
8	hzbart=6	Fachgeb.HS-Reife
4	hzbart=4	Allg. Hochschulreife im Ausland

6	hzbart in (3,4)	Allg.u.fach(geb.) HSRReife im Ausland
3	hzbart in (1,2,5,6)	Allg.u.fach(geb.) HSRReife im Inland
5	hzbart=3	Fach(geb.) Hochschulreife im Ausl.

Zum Hintergrund der Zuordnung: Um die HZBs aus SOS dieser Gruppierung zuzuordnen, wird jeweils das ASTAT-Kennzeichen aus der SOS-Tabelle k_hzbart ausgewertet. Dieser Schlüssel sollte den Vorgaben der Bundesstatistik folgen. Wenn dies aus irgendwelchen Gründen nicht der Fall ist, muss in finalize.sql ein entsprechendes Update in SQL erfolgen. Hier die vom STBA vorgegebene Gruppierung:

hzbart(astat)	Name	Gruppe
03	Gymnasium (allg.HSRReife)	1
06	Gesamtschule(allg.HSR)	1
09	erw.Oberschule(allg.HSR) (Gültig bis 30.09.2016)	1
12	Kollegschule(allg.HSR)NRW (Gültig bis 30.09.2016)	1
18	Fachgymnasium(allg.HSR)	1
21	Berufsoberschule/Fachakademie(aHSR)	1
27	Abendgymnasium/Kolleg(allg.HSR)	1
29	Kolleg(allg.HSR) (Gültig bis 30.09.2016)	1
31	Studienkolleg(allg.HSR)	1 4'
33	Begabten-/Eignungs-/Externenprüfung(allg.HSR)	1
34	Berufl.Qualifizierte AHSR	1
35	Abschl/Zwischenprfg.(aHR) (Gültig bis 30.09.2016)	1
37	Sonstige Studienberechtigung(allg.HSR)	1
91	EignPrfg.KunstHS(all.HSR) (Gültig bis 30.09.2016)	1
94	Allgem.HS-Reife ohne Ang.	1
53	Berufl.Qualif.Fachbeb.HZB	2
60	Gymnasium FH Reife	2
62	Gesamtschulabg.12.Schulj.	2
64	Fachgymnasium(FHR)	2
65	Berufsoberschule/Fachakademie(FHR)	2
66	Fachoberschule(FHR)	2
68	Kollegschule (FHR) NRW (Gültig bis 30.09.2016)	2
70	Abendgymnasium/Kolleg(FHR)	2
71	Berufl.Qual.FHSReife	2
72	Berufsfachschule(FHR)	2
73	Meister-/Technikers.(FHR)	2
74	Fachakademie(FHR) (Gültig bis 30.09.2016)	2
75	Kolleg Fachhochschulreife (Gültig bis 30.09.2016)	2
76	Studienkolleg (FHR)	2 3*
77	Begabten-/Eignungsprüfung(FHR)	2
78	sonstige Studienber.(FHR)	2
93	Eign.Prfg.KU-u.MUHO(FH) (Gültig bis 30.09.2016)	2
96	FH-Reife ohne Angaben (Gültig bis 30.09.2016)	2
59	fachgeb.HSRReife Ausland	3
79	ausserh.d.BRD erw.FHR	3
39	allg.HSRReife Ausland	4
15	Berufsfachschule(aHSR)	5
24	Fachakademie (allg.HSR)	5
30	Eignprfg.Kunst-u.MusikHS.	5
98	Studienber.o.formale HSR.	5
99	ohne Angaben	5
43	Fachgymnasium(fgHSR)	6
44	Berufsoberschule/Fachakademie(fgHSR)	6
45	Fachakademie(fgHSR) (Gültig bis 30.09.2016)	6
46	Abschl/Zwischenp.(fgHSR) (Gültig bis 30.09.2016)	6
49	Abschl.Ing.bzw.Fachschule (Gültig bis 30.09.2016)	6
51	Studienkolleg (fgHSR)	6
52	Begabten-/Eignungsprüfung(fgHSR)	6
53	Berufl.Qualif.Fachbeb.HZB	6
55	sonst.Studienber.(fgHSR)	6
92	Fachgeb.EigPrfg.KU-u.MUHO (Gültig bis 30.09.2016)	6
95	Fachg.HS-Reife ohne Ang. (Gültig bis 30.09.2016)	6

- bis SOS-Modul 0.6rc6 | ab SOS-Modul 0.6rc7

Die Gruppierung richtet sich nach einer Vorgabe des STBA. Hier ein Bildschirmausdruck (Auszug):

Signatur	Schular/Prüfung	Erläuterungen
1. Erwerb der HZB in Deutschland		
1.1 Allgemeine Hochschulreife (aHR)		
03	Gymnasium (aHR)	Gymnasien mit reformierter Oberstufe, Aufbaugymnasien, sonstige Gymnasien (ohne berufliche Gymnasien), kooperative Gesamtschulen
06	Gesamtschule (aHR)	Einschl. Freier Waldorfschulen und Gymnasialzügen an Integrierten Gesamtschulen
09	Erweiterte Oberschule (aHR)	Einschl. Spezialschulen und Spezialklassen
12	Kollegschule (aHR)	Kollegschulen in Nordrhein-Westfalen, ggf. entsprechende Einrichtungen in anderen Ländern
18	Fachgymnasium (aHR)	Berufliche Gymnasien, Wirtschaftsgymnasien, technische Gymnasien, frauenberufliche Gymnasien, Berufsausbildung mit Abitur (ehemalige DDR)
21	Berufsoberschule (aHR)	Nur in Verbindung mit dem Zeugnis über die Ergänzungsprüfung zum Erwerb der allgemeinen Hochschulreife
27	Abendgymnasium (aHR)	Einschl. Lehrgänge an Volkshoch-

Die Liste finden Sie auf der Website des STBA sowie bei den zuständigen Statistischen Landesämtern bereitgestellt.

Hörerstatus

In den Abfragen der Komponente Studierende ist der Hörerstatus i.d.R. als DropDown-Menü zur Auswahl enthalten. Hierbei werden die Inhalte direkt aus der SOS-Tabelle k_hrst eingelesen. Die Inhalte der Tabelle sind von der Hochschule frei zu pflegen. Nur die Abfrage **Studierende nach Hörerstatus** erwartet eine Zuordnung der hochschulinternen Hörerstatus zu den Konzepten.

- Haupthörer/-in
- Nebenhörer/-in
- Studienkolleg
- Gasthörer/-in
- Sonstige

Infosystem verwendet dabei HIS-konform die Felder astat und his_hrst. Die folgende Tabelle zeigt ein Beispiel.

Der View sos_k_hrst:

apnr	kurz	druck	astat	his_hrst
1	Ord. Stud.	Ordentlicher Student/-in	1	H
2	Zweitimma.	Zweitimmatrikulierte/-r	2	H
3	Doktorand/-in	Doktorand/-in	1	H
4	Zeitstud.	Zeitstudent/-in	1	H
8	Gasthörer/-in	Gasthörer/-in	4	G
9	Prom-Gast	Promotion Gasthörer/-in	1	H

Während das Feld apnr (in SOS-GX hrst) von der Hochschule frei gefüllt sein kann, muss der Wert für die amtliche Statistik wie folgt gefüllt sein:

- his_hrst ist H wenn 'astat=1' (Haupthoerer/-in)
- his_hrst ist N wenn 'astat=2' (Nebenhoerer/-in)
- his_hrst ist K wenn 'astat=3' (Studienkolle)
- his_hrst ist G wenn 'astat=4' (Gasthoerer/-in)

Diese Vorschrift muss in SOS eingehalten werden, sonst liefert die Abfrage **Studierende nach Hörerstatus** (und ggf. andere Berichte für die amtliche Statistik) falsche Ergebnisse. Wenn dies in SOS nicht möglich ist, muss in finalize.sql ein entsprechender Update in SQL erfolgen.

Amtliche Statistik

Zum Nutzen der amtl. Statistik über die BI müssen Sie einige Vorarbeiten ausführen.

- Für administrative Vorarbeiten siehe
 - [Amtliche Statistik Administration](#).
- Weitere Informationen entnehmen Sie der Nutzeranleitung
 - [Amtliche Statistik](#)

Zeiträume

[Trimester, Stichtage und Archivierung](#)

Gewichtung

Gewichtungsfaktoren

Studierendenzahlen lassen sich anhand der Abschlüsse, Fachnummern und Fachkennzeichen unterschiedlich gewichten, die Berechnungsgrundlage wird in der Tabelle [sos_gewichtung](#) gelegt. Bitte ändern Sie die Tabelle nicht. Sie wird bei jedem SOS-Update neu erzeugt. Unten finden Sie eine genaue Beschreibung der Gewichtung. Vorab ein Hinweis für den Fall, dass Sie die Gewichtung ändern wollen:

Wenn Sie bei eine Gewichtungsvariante auswerten, bei der auch die Fachbereich/Fakultätszuordnung geändert wurde (z.B. BWL auch unter FB Technik), dann müssen Sie bei Auswertungen die Sicht „Studiengänge nach FB gewichtet“ auswählen.

[sos gewichtung sichtfb.png](#)

Fächer-Sichten

Eine der Stärken des SOS-Moduls ist die variable Aggregation von Ergebnisausgaben und Filtern mit Hilfe von Fächer-Sichten. Im Lieferumfang des SOS-Moduls enthalten sind einige hierarchisch aufgebaute Fächer-Sichten, die jedoch auf gewissen Vorbedingungen der [Schlüsselpflege](#) in HISSOS beruhen.

Die Sichten sind (bis auf die Lehreinheits-Sicht) nicht datumsbezogen, und innerhalb der Sichten greifen keine Userrechte.

Die einfachste Sicht ist die Sicht **Fächer (intern)**. Diese stellt einfach eine Liste der Studienfächer in `k_stg` bereit. Die anderen Sichten arbeiten mit unterschiedlichen Hierarchien. Wenn Sie eine oder mehrere Sichten nicht benutzen wollen, können Sie sie im Administrationsbereich des XML-Frontends deaktivieren: Rufen Sie die Maske **Sicht suchen** auf (Sicht-Art "Fächer-Sicht"), wählen Sie bei der entsprechenden Sicht den Bearbeiten-Button. Dort können Sie im Bearbeitungsformular ganz unten den Schalter "aktiv" auf 0 setzen. Dann wird die Sicht nicht mehr geladen. Danach müssen Sie im Manager den Cache leeren.

Eine manuelle Bearbeitung der Inhalte der Sichten ist generell nicht möglich. Sie müssen dies im entsprechenden Vorksystem HISSOS oder HISCOB (nur Lehreinheitszuordnung) tun. Alternativ können Sie Schlüssel über [preparation.sql](#) ändern. Die setzt aber fundierte Datenbankanntnisse voraus.

Sie können die **Sortierung der Sichten** im Button (und damit auch die erste beim Aufruf der Maske aktive Sicht) verändern, indem Sie als Administrator/-in in der Kernmodul-Abfrage "Sicht suchen" auf die Sichtart "Fächer-Sicht" einschränken, die jeweilige Sicht dann bearbeiten und dort die Sortiernummer ändern.

Verwendung der Masken für das externe Berichtswesen

Da die Masken des SOS-Moduls sehr viele Parameter für möglichst differenzierte Auswertungen enthalten, sind sie für das externe Berichtswesen nur noch bedingt geeignet. Um dieses Problem zu umgehen, gäbe es einerseits die Möglichkeit, die Masken in den hochschulspezifischen Bereich zu kopieren und dann zu "entschlacken". Dieses Vorgehen ist allerdings recht aufwändig, und Änderungen bei einem Upgrade müssten manuell nachgezogen werden. Daher gibt es eine einfachere Lösung, die mit ein wenig html-Kenntnissen leicht umgesetzt werden kann:

Im SOS-Modul werden im Verzeichnis `$$SUPERX_DIR/webserver/tomcat/webapps/superx/xml` zwei Vorlagen `sos_masken.htm.sam` und `sos_masken_jsp.sam` ausgeliefert, die die Masken über `jsp-Seiten aufrufen` und in denen flexible Parameter- und Layoutvorlagen umgesetzt werden können; wenn Sie die Funktion nutzen wollen, benennen Sie diese zunächst um, indem Sie das ".sam" aus dem Dateinamen entfernen:

Die Datei `sos_masken.htm` liefert eine einfache html-Seite mit einem Aufrufmenü, das leicht in die vorhandene Website eingebaut werden kann. Im Folgenden das Beispiellayout:



Die Datei `sos_masken.jsp` wird aus der obigen Datei aufgerufen; übergeben wird dabei mindestens die Nummer der Maske, z.B. `href=../xml/sos_masken.jsp?tid=16000`.

Nun können über den Aufruf der Abfragen Parameter übergeben werden, z.B. das Semester mit `href=../xml/sos_masken.jsp?tid=16000&Semester=20061`. Achten Sie darauf, dass die Parameter möglich sind (dass es z.B. das Semester 20061 gibt), und dass keine Leerzeichen in der Aufruf-Zeile stehen.

Alle Parameter, die nicht in der URL stehen, werden mit sinnvollen Defaults belegt (siehe Quellcode der `jsp-Datei`). Leider ist es für diese Funktion unumgänglich, dass Kennung und Passwort im Klartext in die `jsp-Seite` eingebaut werden müssen, daher bietet es sich an, für diese Funktion eine spezielle "Public"-Kennung mit eingeschränkten Rechten zu erzeugen.

Als Ergebnis können Sie beispielsweise eine html-Seite im CD Ihrer Hochschule erzeugen.